

Rapport de la Commission pour le prix Schlaefli pour l'année 1948

Autor(en): **Tercier, J.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **129 (1949)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

des Hauses zum Rechberg übergeführt worden. Dasselbe ist uns unentgeltlich vom Kanton Zürich zur Verfügung gestellt worden, wofür wir unsern herzlichen Dank aussprechen.

Von den drei chemischen Fabriken in Basel, Ciba AG., Sandoz AG. und Geigy, sind wir durch einen außerordentlichen Beitrag von Fr. 6000 unterstützt worden. Der Verein schweizerischer Maschinenindustrieller hat uns Fr. 1000 geschenkt, und schließlich sind uns von der Euler-Gesellschaft Fr. 4115 überwiesen worden. Die Mitgliederzahl der letztern hat sich auf 128 erhöht. Allen diesen Gönnern sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Über den Stand der Herausgabe der Euler-Werke berichtet der Generalredaktor: « Im Jahre 1948 wurde der Band II, 3, welcher die erste Hälfte der „*Theoria motus corporum solidorum seu rigidorum*“ enthält, fertiggestellt. Der zweite Teil dieses Werkes zusammen mit einem Fragment aus früherer Zeit, betitelt „*Staticae*“, ist beinahe fertig gesetzt, aber noch nicht korrigiert. Er wird im Laufe des nächsten Jahres erscheinen können. Herr Prof. Leo Courvoisier, der auch dieses Jahr wieder vom Basler Arbeitsamt unterstützt wurde, hat Band II, 22, die „*Theoria motuum lunae*“, fertig bearbeitet. Die Kontrolle der Rechnungen bildete eine gewaltige Arbeit, und es dürfte schwer fallen, heute einen Astronomen zu finden, welcher die Technik im numerischen Rechnen besitzt wie Herr Courvoisier. Zurzeit ist er mit einer umfangreichen Arbeit aus dem Bande II, 30, nämlich mit der Abhandlung E 397 über Venusdurchgang und die Bestimmung der Sonnenparallaxe, beschäftigt.

Der Brief Eulers an Cramer, der sich im Besitz der Euler-Kommission befindet, wurde am 11. Juni der Genfer Bibliothèque publique et universitaire als Depositum überlassen, weil sich dort die übrigen Briefe Eulers an Cramer befinden.

Zurzeit befinden sich folgende Bände im Druck, druckbereit oder in Bearbeitung: II, 4 „*Theoria motus*“ 2. Teil im Druck bei Orell-Füßli; I, 24/25 Variationsrechnung (Prof. Carathéodory) druckbereit; II, 22 „*Theoria motuum lunae*“ (Prof. Courvoisier) druckbereit; II, 11 Mechanik biegsamer und elastischer Körper, 2. Teil, ist in Bearbeitung bei den Herren Stüssi und Trost; II, 15—17 (Maschinenwesen) bei den Herren Ackeret und de Haller; II, 23 („*Theoria motus lunae*“ plus drei Abhandlungen) bei Herrn von der Pahlen; II, 30 Abhandlung E 397 bei Herrn Courvoisier; III, 5 (optische Instrumente) bei Herrn Dr. Wild in Baden (Aargau). »

Der Präsident: *Rud. Fueter*.

3. Rapport de la Commission pour le prix Schlæfli pour l'année 1948

Règlement, voir « *Verhandlungen* » Soleure 1936, p. 136

Aucun prix n'a été accordé durant l'année 1948, les questions proposées n'ayant reçu aucune réponse. La Commission a décidé de prolonger certains délais aux questions posées, et, jusqu'au 1^{er} avril 1949, trois questions restent soumises, soit:

1. Les roselières des lacs suisses, leur biologie, leur écologie et leur recul partiel.

2. Sondages sismiques, au moyen d'explosions, du sous-sol d'observatoires suisses pour les tremblements de terre.

3. Nouvelles recherches sur la Nagelfluh molassique.

Le président ad interim, M. le professeur F. Balzer, a été suppléé, durant son séjour aux Etats-Unis, par le professeur J. Tercier, membre de la Commission. Un nouveau membre de la Commission a été nommé en la personne de M. E. Gassmann, professeur à l'Ecole polytechnique fédérale de Zurich.

Pour le Comité: *J. Tercier.*

4. Bericht der Geologischen Kommission

für das Jahr 1948

Reglement s. « Verhandlungen », Schaffhausen 1921, I., Seite 117

(Ergänzung zum Reglement s. « Verhandlungen », Fribourg 1945, Seite 255)

1. Allgemeines

Der Geologischen Kommission gehörten während des Berichtsjahres folgende Mitglieder an:

	Mitglied seit
1. Prof. A. BUXTORF, Basel, Präsident (seit 1926)	1921
2. Prof. M. LUGEON, Lausanne, Vizepräsident . . .	1912
3. Prof. L. W. COLLET, Cologny-Genève	1925
4. Prof. P. Niggli, Zürich	1931
5. Prof. R. STAUB, Zürich	1942
6. Prof. J. TERCIER, Fribourg	1942
7. Prof. E. GAGNEBIN, Lausanne	1945
8. Prof. J. CADISCH, Bern	1945
9. Prof. L. VONDERSCHMITT, Basel	1945

Das Bureau befindet sich in Basel (Adresse: Bernoullianum). Unter Leitung des Präsidenten waren mit besonderen Funktionen betraut:

	Gewählt
1. O. P. SCHWARZ, Sekretär und Kassier	1927
2. Dr. W. NABHOLZ, Adjunkt	1945

Die Tätigkeit des Bureaus erfolgte nach den gleichen Richtlinien wie in früheren Jahren (vgl. den Jahresbericht 1946).

Als Hilfskraft bei der Vorbereitung lithographischer Arbeiten war während längerer Zeit Dr. A. SPICHER tätig; für zeichnerische Arbeiten wurden die Herren E. STEGMAIER und A. SCHÜSSLER beigezogen. Ferner überwachte Dr. R. U. WINTERHALTER, Zürich, verschiedene bei der Firma Orell Füßli in Druck stehende graphische Arbeiten.

2. Sitzungen

Wie üblich hielt die Kommission im Berichtsjahre zwei Sitzungen ab. Die Sitzung vom 6. März 1948 in Basel galt der Besprechung des Arbeitsplanes, der Rechnungsabnahme und der Aufstellung des Budgets; der Zentralvorstand S. N. G. war durch Herrn Prof. CADISCH vertreten. In der Sitzung vom 4. Dezember in Lausanne, an welcher auch